Kommunikation

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendent pour les logisticiens**

Band (Jahr): **73 (2000)**

Heft 8

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

30 Schweizer Feldprediger/-innen, je zwei aus Frankreich und Österreich sowie einer aus Tschechien besuchten den Lehrgang A für Feldprediger. Entsprechend zierten auch internationale Fahnen die Beförderungsfeier im Rittersaal des Stockalperschlosses zu Brig. Fotos: Meinrad A. Schuler

Erstmals zwei Frauen zu Hptm Feldprediger befördert

Nach dreiwöchiger intensiver Ausbildung in Montana beförderte am Freitag 7. Juli Divisionär Waldemar Eymann unter Beisein S. Exz. Mons. Norbert Brunner, Bischof von Sitten und Pfarrer Thomas Wipf, Präsident der Schweizerischen Protestantischen Kirche sowie des Stadtpräsidenten von Brig-Glis Peter Planche 28 Pfarrer und erstmals zwei Frauen zu Hptm Feldprediger.

Von Meinrad A. Schuler

Seit dem 7. Juli hat die Schweizer Armee 30 neue Feldprediger. Und erstmals in der Geschichte unserer Armeeseelsorge nahmen an diesem dreiwöchigen Technischen Lehrgang A für Feldprediger im Haus General Guisan in Montana VS auch zwei Frauen teil. «Die Aufnahme von Frauen in diesen Lehrgang und ihre anschliessende Einteilung in der Armee war seit 1990 grundsätzlich schon immer möglich», betont Divisionär Waldemar Eymann gegenüber Armee-Logistik, jedoch hätte sich bisher noch keine Theologin für den Dienst des Feldpredigers gemeldet.

Divisionär Waldemar Eymann (Zweiter von rechts) mit seinen «Gästen» aus Österreich, Tschechien und Frankreich.

Auch fünf ausländische Militärseelsorger erstmals dabei

Der andere historisch erstmalige personelle Faktor dieses Lehrgangs war die Teilnahme von fünf ausländischen, in ihrem je-weiligen Land bereits ausgebildeten vollamtlichen Militärseel-sorgern. Sie stammten aus Frankreich, Österreich und der Republik Tschechien.

Übrigens: Dieses ehemals kommunistische Land kennt die Funktion eines Feldpredigers erst seit dem Fall der Mauer. Heute gibt es in Tschechien für die Betreuung der Armeeangehörigen noch nicht einmal ein Dutzend solcher Würdenträger. Anders in Österreich und Frankreich. Diese Kursabsolventen waren äusserst beeindruckt von diesem Technischen Lehrgang A für Feldprediger.

Beeindruckende Brevetierungsfeier

An diesem Herz-Jesu-Freitag zelebrierte in der Herz-Jesu-Kirche von Brig der Seelisberger Pfarrer Paul Schuler den Dankesgottesdienst, der gleichzeitig ins Altersheim übertragen wurde. Darnach fand im Rittersaal des Stockalperschlosses zu Brig eine würdige Brevetierungsfeier statt.

Der Chef Personelles der Armee unterstrich nochmals die Bedeutung und die Integration des Feldpredigers in der Armee. Dazu Divisionär Eymann überzeugend: «Der Feldprediger ist Vermittler von Lebenssinn schon durch seine Anwesenheit auch da, wo kein Sinn in Sicht ist. Er ist Vermittler von Hoffnung, auch da, wo alles gegen Hoffnung spricht. Er tritt ein für die Würde des Menschen vom Soldaten bis zum Kommandanten, getragen vom Vertrauen und der Ethik, deren Quelle die Substanz des jüdisch-christlichen Denkens ist.»

Das sind die beiden ersten Hptm Feldpredigerinnen der Schweizer Armee.

Als Stadtpräsident von Brig-Glis, aber auch als Fourier der Schweizer Armee freute sich Peter Planche zu den beförderten Hptm Feldprediger/-innen sprechen zu dürfen.

Ebenso der Bischof von Sitten S. Exz. Mons. Norbert Brunner wie der Präsident der Schweizerischen Protestantischen Kirche Thomas Wipf ermunterten die 30 neuen Feldprediger/-innen in der militärischen Seelsorge von Mensch zu Mensch und in der Verkündigung des Evangeliums während den Friedens- aber auch in allfälligen Krisenzeiten.

Fourier und Feldprediger immer im Ernsteinsatz

Die Grüsse der Stadtgemeinde Brig-Glis überbrachte Stadtpräsident Peter Planche. Seine Ansprache fand unter den zahlreichen Anwesenden grosse Beachtung. So verstand er es nicht nur die ruhmreiche und weniger erfreuliche Geschichte des Wahrzeichens von Brig-Glis in den heutigen Anlass einzubinden. Auch in der Funktion als ehemaliger Fourier der Schweizer Armee sah er eine Gemeinsamkeit mit den Feldpredigern: Sie beide hätten stets «Ernstfall».

So genossen die zahlreichen prominenten Leute aus Wirtschaft, Politik, Kirche und Armee den eindrücklichen Brevetierungstag des Technischen Lehrgangs A für Feldprediger in Brig! Ebenso die ausländischen Gäste werden nicht zum letzten Mal in Brig und dem schönen Wallis ihre unvergesslichen militärischen Eindrücke aufzufrischen wissen ...

Beförderungen

Mit Wirkung ab 1. Juli kam es im Offizierskorps zu folgenden Beförderungen:

Versorgungstruppen

Zum Major: Alain Broillet, Neyruz FR; Peter Kohler, Wolfhausen ZH; Simon Koller, Schliern b. Köniz BE; Marcel Lattion, Schenkon LU; Martino Regli, Ascona TI; Lucas Schluep, Uetikon am See ZH; Patrick Vauthey, Châtel-St-Denis FR; René Wild, Honau LU.

Zum Hauptmann: Joel Descombes, Le Landeron NE; Michel Frehner, Uster ZH; Theodor Höltschi, Pfäffikon ZH; Cornelia Michel, Münchenbuchsee BE; Stefano Moro, Osogna TI; Michael Schori, Gunten BE; Roberto Sprugasci, Biasca TI; Philip Theissen, Oberengstringen ZH; Philippe von Escher, Rüfenacht BE; Patrick Zenklusen, Glis VS.

Rettungstruppen

Zum Oberst: Rolf Indergand, Silenen UR.

Zum Hauptmann: Michel Hediger, Marly FR; Fabio Peduzzi, Kaiseraugst AG; Hans-Jürg Studer, Pfäffikon SZ.

Mobilmachung

Zum Oberst: André Berdoz, Grandvaux VD.

Zum Oberstleutnant: Andreas Biner, Zermatt VS; Gaius D'Uscio, Muri b. Bern; Roland Fust, Winkel b. Bülach ZH; François Kocher, Arni-Islisberg AG.

Zum Major: Paolo Coduri, Camorino TI.

Zum Hauptmann: Pascale Beucler, La Chaux-de-Fonds NE; Thomas Habrik, Henggart ZH; Roland Meister, Rheinau ZH.

Generalstab

Zum Oberst: Conrad Stampfli, Solothurn.

Zum Oberstleutnant: Sylvain Curtenaz, Fribourg; Guy Defayes, Leytron VS; Jean-Marie Genolet, Petit-Lancy GE; Christof Gertsch, Bern; Rinaldo Gollut, Münchenbuchsee BE; Thomas Kähr, Aarau AG; Marc Kohler, Wil SG; Claude-Alain Margelisch, Reinach BL.

Stäbe Bundesrat

Zum Major: Felix Blumer, St. Gallen; Marco Brossi, Hettlingen ZH; Dieter Eichenberger, Kloten ZH; Claude Frey, Arlesheim BL.

Armeestab

Zum Oberst: Niklaus Zürcher, Bern.

Zum Oberstleutnant: Dominique Dunant, Genf; Christian Krauer, Feldmeilen ZH.

Zum Major: Rolf Burren, Kehrsatz BE; Igor Perrig, Bern.

Zum Hauptmann: Mark-Oliver Baumgarten, Küsnacht ZH; Patrik Sarros, Zürich; Sascha Luigi Tarli, Boll BE; Sacha Roberto Zala, Bern.

Personalreserve

Zum Oberst: Dieter Hösli, Biel BE; Michel Preperier, La Châble VS; Peter Röthlisberger, Steckborn TG.

Zum Oberstleutnant: Aldo Bravo, Winkel b. Bülach ZH; Christian Comtesse, Basel; Thomas Frauchiger, Basel; Heini Hirni, Dietlikon ZH; Josef Jurt, Hildisrieden LU; Peter Marcandella, Schaffhausen; Olivier Narbel, Morges VD; René Röthlisberger, Bürglen UR; Heinrich Roost, Riehen BS; Hans Wartenweiler, Oberrieden ZH; Alfred Wüthrich, Heimisbach BE; Markus Wydler, Romanshorn TG.

Zum Major: Markus Aeschlimann, Gümligen BE; Philippe Colelough, Préverenges VD; Urs Corradini, Kirchberg SG; Heinz Gmür, Bremgarten b. Bern; Christian Griss, Riehen BS; Peter Gubelmann, Kloten ZH; Werner Kuhn, Gossau ZH; Olivier Metral, Oberrohrdorf AG; Jörg Nick, Ennetbürgen NW; Florin Rizzolli, Muolen SG; Hans-Peter Zubler, Aarau AG.

Zum Hauptmann: Peter Barben, Wollerau SZ; Peter Baumgartner, Hasle-Rüegsau BE; Beat Bichsel, Steffisburg BE; Michael Brandenberger, Küsnacht ZH; Raphael Briner, Stäfa ZH; Marco Canonico, Lugano TI; Philipp Degen, Strengelbach AG; Urs Denzler, Truttikon ZH; Thomas Eberle, Zug; Johann Fischer, Lüterkofen-Ichertswil SO; Reto Grunder, Dietikon ZH; Urs Klingelfuss, Steinhausen ZG; Josef Köchli, Bremgarten AG; Daniel Krummenacher, Sarnen OW; Remigius Lenz, Thusis GR; Emanuel Steiner, Pfungen ZH.

Beförderung zu Hptm Feldprediger

cap aum prot Martin Burkhard, L'Isle VD; cap capp catt Michele Fornara, Morbio Inferiore TI; cap aum cath Nicolas Glasson, Bulle FR; cap aum prot Nicolas Monnier, Lucens VD; cap aum cath Vincent Roos, Montreux VD; Hptm Fpr prot Stephane Barth, Reiden LU; Hptm Fpr prot Dominique Baumann, Basel; Hptm Diak kath Josef Bürge, Rothenburg LU; Hptm Fpr kath Felix Gmür, Basel; Hptm Fpr prot Christoph Baumann, Buchberg SH; Hptm Fpr kath Simon Eicher, Steinen SZ; Hptm Fpr kath Rudolf Heim, Sursee LU; Hptm Fpr prot Jürg Kägi, Gerlafingen SO; Hptm Fpr prot Markus Lemp, Belp BE; Hptm Fpr kath Paul Schlienger, Stierva GR; Hptm Fpr kath Paul Schuler, Seelisberg UR; Hptm Fpr prot Martin Thöni, Münchenbuchsee BE; Hptm Fpr prot Johannes Zimmermann, Bern; Hptm Fpr kath David Blunschi, Zürich; Hptm Past Assist kath Ernst Fuchs, Zürich; Hptm Fpr prot Martin Streit, Kloten ZH; Hptm Fpr prot Elisabeth Wyss, Effretikon ZH; Hptm Fpr prot Christina Eppler, Embrach ZH; Hptm Fpr kath Guido Hangartner, Obersaxen Meierhof GR; Hptm Fpr kath Lukas Hidber, Wil SG; Hptm Fpr prot Daniel Klingenberg, St. Gallen; Hptm Fpr prot Roland Diethelm, Zürich; Hptm Fpr prot Georg Felix, Andeer GR; Hptm Fpr Daniel Hanselmann, Chur GR; Hptm Fpr kath Martin Müller, Tann ZH.

Die ausländischen Teilnehmer: Aum prot Erich PUECH, Nantes/France; Aum cath Olivier SEGON, Issoire/France; Militär-Kaplan Jan Mach, Kromeriz/Tschechien; Mil Pfr. prot Dr. Karl TRAUNER, Wien/Österreich; Militärkaplan kath Michael MAX, Salzburg/Österreich.

Gesellschaft für Logistik

pd. Die Schweizerische Gesellschaft für Logistik (SGL) ist vom europäischen Dachverband ELA (European Logistics Association) und der europäischen Zertifizierungsstelle ECBL – beide mit Sitz in Brüssel – zur Vergabe von europäisch anerkannten Diplomen ermächtigt. Die SGL ist damit als einzige schweizerische Institution berechtigt, europäische Logistik-Ausbildungszertifikate zu verleihen.